



Die
Schöne
und das
BIEST
Das Musical

Die Handlung

Das Kreativteam

Die Besetzung

Das Orchester

Die Technik

Die Vorstellungen



Die Handlung

“Hört die Geschichte, ein Märchen, so alt wie die Welt...”

In einem kleinen Dorf passiert jeden Tag das Gleiche. Das ganze Dorf sammelt sich am Ende eines Arbeitstages in der Kneipe und feiert, der Kaufmann Wilhelm spielt mit Gustav um ein kleines Vermögen, was von Wilhelms Töchtern Grete und Ilse nicht gern gesehen wird. Bella räumt wie immer den Schwestern alles hinterher und Gustav versucht neben dem Vermögen auch Bella für sich zu gewinnen. Bis zu jenem schicksalsträchtigen Tag.

Zuerst taucht eine rätselhafte alte Kräuterfrau auf, die Bella seltsames voraussagt. Kaum ist sie verschwunden, kommt der Bote mit schlechten Neuigkeiten für Wilhelm ins Dorf gerannt.

Sein Warenschiff ist gesunken und nun steht die Familie des Kaufmanns vor dem Ruin. Wilhelm will versuchen wenigstens noch zu retten, was sich retten lässt.

Doch auf seinem Weg durch den Wald kommt er vom Weg ab und verirrt sich. So begegnet Wilhelm der Fee mit ihrem Koboldtrupp, die ihm den Weg zu einem unbekanntem Schloss weisen. Dass in diesem Schloss ein Biest wohnt, verschweigen sie dabei.

Als sich Wilhelm dann im Schloss umsieht kommt er dem Heiligtum des Biestes zu nahe und es kommt wie es kommen muss. Es gibt eine Auseinandersetzung zwischen dem Biest und Wilhelm an dessen Ende das Biest Wilhelm einen Handel vorschlägt:

Er schenkt ihm die Freiheit und unsagbaren Reichtum,

wenn er verspricht binnen drei Tagen eine seiner Töchter zu ihm zu schicken.

So macht sich der Kaufmann auf den Weg ins Dorf, gequält vom Entscheidungsdruck dem er durch den Handel mit dem Biest ausgesetzt ist.

Als er zurück ist geben Grete und Ilse ein großes Fest, da sie ja endlich wieder reich sind. Nur Bella bekommt mit, dass es dem Vater nicht gut geht. Sie hakt nach und bekommt so heraus, dass es ein Schloss im Wald gibt in dem ein Biest sein Unwesen treibt. Sie beschließt zu eben diesem Schloss zu gehen und lässt sich auch nicht von ihrem Vater von dieser Entscheidung abbringen.

Während der Zeit die Bella mit dem Biest verbringt, lernt sie die sanfte und liebenswerte Seite vom ihm kennen. Alles könnte so schön und einfach sein, wären da nicht die Dorfbewohner, die denken, dass das Biest Bella entführt hat. So kommt es zu einer großen Schlacht zwischen Dorf und Schloss, einer Konfrontation von Hass und Vorurteilen auf der einen und Aufgeschlossenheit und Liebe auf der anderen Seite.

Welche Seite diese Schlacht wohl für sich gewinnen wird?



Das Kreativteam

Musik
Martin Doepke

Buch
Christian Bieniek

Liedtexte
Elke Schlimbach, Grant Stevens

Regie
Emanuel Berndt

Regieassistenz
Solveigh Lina Geck

Musikalische Leitung
Emanuel Berndt, Felix Schirmer

Korrepetition
Felix Schirmer

Choreographie
Emanuel Berndt

Choreographische Assistenz
Marc-André "MA" Lenz

Dance Captain
Kira Dominique Lenz, Maren Vogel

Kostümbild (Leitung)
Christina Maria Behme, Stefanie Grüll

Bühnenbild (Leitung)
Maren Vogel, Marc-André "MA" Lenz

Requisite (Leitung)
Milena Amelang

Technische Leitung
Harald Barthel

Lichtdesign
Jan Weber, Mark Stephan

Sounddesign
**Markus Thieke, Gerry Germann, Patrik Krause-Willenberg,
Daniel Höper**



Die Besetzung

(Doppelbesetzungen in alphabetischer Reihenfolge)

| | |
|-----------|---|
| Bella | Milena Amelang, Linda Niemann |
| Biest | Werner Heise |
| Gustav | Marc-André Lenz |
| Wilhelm | Nils Hoffmann, Mario Walter |
| Grete | Maren Vogel, Jennifer von Frieling |
| Ilse | Kira Dominique Lenz, Tabea Warneke |
| Wirt | Jens Grill |
| Wirtin | Tanja Viedt |
| Schneider | Thorsten Franke |
| Bote | Matthias Hüttmann |
| Fee | Stefanie Grill, Daniela Stephan |
| Mathilde | Christina Maria Behme, Katharina Lehmann |
| Sessel | Charlotte Neumann |
| Cello | Cindy Heilmann |
| Tänzerin | Steffi Klinkowski |
| Tänzer | Janosch Hartmann |
| Ensemble | Christina Maria Behme Daniela Stephan Esther Kasulke Freija Nike Geck Jacqueline Nanko Jennifer von Frieling Kai Baltzer Katharina Lehmann Kati Vogel Kim Neemann Kira Dominique Lenz Linda Niemann Nina Piep Maren Vogel Mario Walter Marvin Pfeiffer Mathilde Linnenberg Milena Amelang Nils Hoffmann Stefanie Grill Romy Zenker Tabea Warneke |



Das Orchester

| | |
|-----------------------|--|
| Dirigent | Emanuel Berndt |
| Piano | Felix Schirmer |
| Violine | Ruben Paul Bergholz Anna Wisotzki Lisa Unger Martina Hentig |
| Cello | Gregor Neumann |
| Querflöte | Mareike Behrens Lisa Habelt |
| Klarinette | Stefan Schoenawa |
| Alt-Saxophon | Dania Siebert |
| Trompete & Flügelhorn | Florian Siebert / Malte Heidelberg |
| Posaune | Jonas Gittermann |
| E-Bass | Max Berger |
| Schlagzeug | Rasmus Randig |



Die Technik

| | |
|-----------------------------|--|
| Technische Leitung | Harald Barthel |
| Movinglight Operator | Jan Weber |
| Konventionelles Licht | Mark Stephan |
| Tontechnik Solisten / Bühne | Markus Thieke |
| Tontechnik Orchester | Gerry Gehrmann |
| Drahtlose Mikrofontechnik | Daniel Höper Patrik Krause-Willenberg |

Einige technische Fakten zu „Die Schöne & das Biest“:

- ca. 55 konventionelle Scheinwerfer
- 24 Movinglights (14 Martin Mac 250, 6 Martin Mac
- 300, 4 Martin Mac 600)
- 14 LED-Pars
- 1 Stroboskop
- 2 Nebelmaschinen
- 6 “Schüsse” Pyrotechnik
- 9 Chormikrofone
- 12 geklebte Mikroports (mit 10 Funkstrecken)
- 20 Orchestermikrofone
- 85 Meter Alutransverse
- 2 Tonmischpulte
- 2 Lichtpulte
- kilometerweise Kabel
- und vieles, vieles mehr...



Die Vorstellungen

Die Vorstellungen haben in der St. Thomas Kirche in Wolfenbüttel stattgefunden:

| | |
|---------------------------|--------------------------------------|
| Freitag, 23. Oktober 2009 | 19.30 Uhr |
| Samstag, 24. Oktober 2009 | 14.00 Uhr 20.00 Uhr |
| Sonntag, 25. Oktober 2009 | 14.00 Uhr 18.30 Uhr |

Der Eintritt war frei!